Simply television

Digitaler HDTV Satelliten-Receiver

CX10/VX10

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Stand 02.07.2010

www.smart-electronic.de

Einfach fernsehen smart

Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den digitalen HDTV Satelliten-Receiver smart CX10/VX10 entschieden haben.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung des smart CX10/VX10 sorgfältig durch, bevor Sie diesen Receiver in Betrieb nehmen.

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen beim

- bestimmungsgemäßen,
- sicheren und
- vorteilhaften

Gebrauch des digitalen Satelliten-Receivers smart CX10/VX10.

Jede Person, die diesen Receiver

- montiert,
- anschließt,
- bedient,
- reinigt oder
- entsorgt,

muss den vollständigen Inhalt dieser Bedienungsanleitung zur Kenntnis genommen haben.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer in der Nähe des Receivers auf.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude mit Ihrem smart CX10/VX10.

Ihre smart electronic GmbH

Inhaltsverzeichnis

Vorwort **2**
Inhaltsverzeichnis **3**
Sicherheitshinweise **6**
Feuchtigkeit 6
Elektrische Gefahren 6
Mechanische Gefahren 6
Der richtige Standort 6
Umgang mit Batterien 6
Bestimmungsgemäße Verwendung **7**
Lieferumfang **7**
SAVE ENERGY **7**
Geräteübersicht **8**
Receiver 8
Fernbedienung 9
Anschluss **12**
1. Kabel von der Satellitenanlage anschließen 12
2. Fernsehgerät anschließen 13
3. Heimkinoanlage anschließen 13
4. Datenträger anschließen 13
5. Heim-Netzwerk anschließen 13
6. Spannungsversorgung herstellen 13
Receiver in Betrieb nehmen **14**
Einschalten 14
Erstinbetriebnahme 14
Navigieren im Menü **16**
Menü aufrufen/beenden 16
Navigation im Menü 16
Schnellaufruf Menüs 17

Bedienung 18
Laufendes Fernsehprogramm aufnehmen 18
Aufnahme abspielen 18
Dateien von der Festplatte abspielen / anzeigen 19
Recall 19
Senderliste 19
Favoriten-Liste 19
Auflösung ändern 19
Radio hören 19
Videotext / Untertitel 19
Audiofunktion 19
Sleep-Timer 20
Programm-Informationen 20
Bedienmenüs 20
TV 20
Guide 21
Media 21
Web 22
Radio 22
Einstellungen 23
Umgang mit USB Speichermedien 25
Anschluss an ein Unicable-System 29
Einstellen der ZF-Kanäle und Frequenzen 30
Reinigen 31
Außerbetriebnahme und Einlagerung 31
Störungsbehebung 32
Servicehotline 33

Allgemeine Geschäftsbedingungen HD+ 34
Entsorgung 39
Technische Daten 40
Garantie 42
Hersteller 42
Konformitätserklärung 43

Sicherheitshinweise

Achtung!

Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie den Receiver in Betrieb nehmen.

Beachten Sie alle Warnungen und Hinweise auf dem Gerät und in dieser Bedienungsanleitung.

Feuchtigkeit

- Sicherstellen, dass Receiver und Netzstecker mit keinerlei Feuchtigkeit in Kontakt kommen.

Elektrische Gefahren

- Receiver nur an 175 - 250 V ~, 50/60 Hz anschließen.
- Bei Gewitter oder Betriebsstörungen Stecker ziehen.

Mechanische Gefahren

- Kabel nicht knicken oder quetschen.
- Reparaturen an Stecker, Kabel oder Receiver dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Keine schweren Gegenstände auf den Receiver stellen

Der richtige Standort

- Receiver auf feste, ebene Fläche stellen.
- Receiver vor Feuchtigkeit, Hitze, Staub, Dreck, … usw. schützen.
- Für ausreichend Belüftung sorgen (Lüftungsschlitze müssen frei sein).

Umgang mit Batterien

- Batterien dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Auslaufende Batterien verursachen Schaden an Umwelt und Fernbedienung.

⇨ Batterien entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgen (s. Kap. Entsorgung, Seite 34).

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der digitale HDTV Satelliten-Receiver smart CX10/VX10 dient dem Empfang von freien und verschlüsselten digitalen Satelliten-Programmen im privaten Bereich. Er ist ausschließlich für diesen Zweck bestimmt und darf nur dafür verwendet werden.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Es wird keine Haftung für Schäden übernommen, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

Lieferumfang

- HDTV Satelliten-Receiver smart CX10/VX10
- Fernbedienung
- 2 Batterien (AAA) für die Fernbedienung
- eine Bedienungsanleitung
- HD+ Info-Flyer
- Gesteckte HD+ Karte (im HD+ Schacht hinter der Front-Klappe)

Bei Unklarheiten/Fragen:

⇨ mit Hersteller Kontakt aufnehmen (s. Kap. Hersteller, Seite 42).

SAVE ENERGY

Der Receiver smart CX10/VX10 ist mit besonders energiesparenden elektrischen und elektronischen Komponenten ausgestattet. Außerdem hilft ein durchdachtes Energiemanagement Energie einzusparen:

Der Stromverbrauch wird dadurch im SAVE-ENERGY-Betrieb auf deutlich unter 1 Watt gesenkt!

Im Menü ***Einstellungen → Benutzereinstellungen -> Erweiterte Einstellungen*** finden Sie den Menüpunkt ***Energiekonzept.***

Geräteübersicht

Receiver

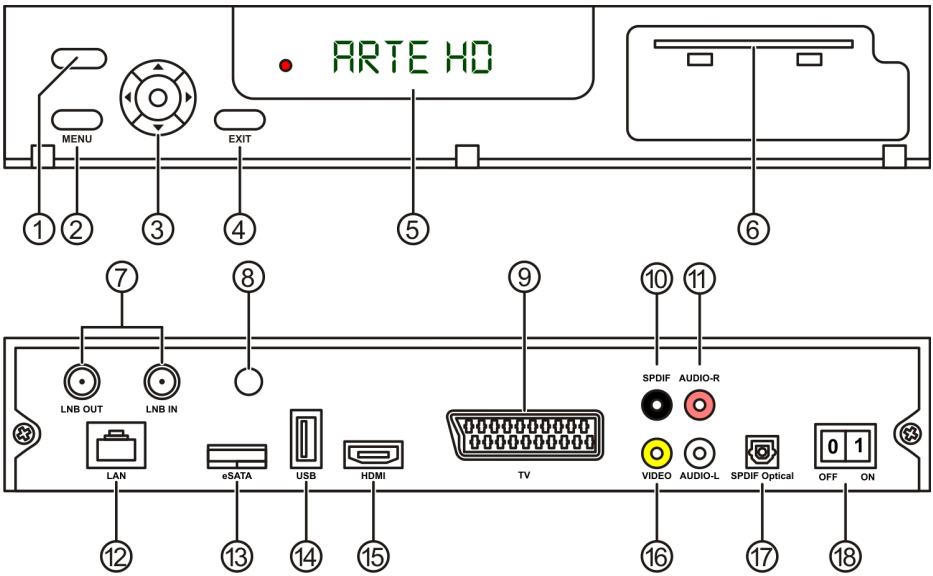


Abbildung 1: Bedienelemente und Anschlüsse (Front: Klappe geöffnet)

Nr.	Bezeichnung		Funktion
1	STANDBY		Umschalter Standby/Normalbetrieb
2	MENU		Menü aufrufen bzw. Menü verlassen
3	◁	VOL-	Lautstärke reduzieren / im Menü nach links
	▷	VOL+	Lautstärke erhöhen / im Menü nach rechts
	OK	OK	Programmliste aufrufen / Menüpunkt bestätigen
	▽	CH-	Kanal runterschalten / im Menü nach unten
	△	CH+	Kanal hochschalten / im Menü nach oben
4	EXIT		Menü bzw. Menüpunkt verlassen
5	Display und LED		rot = Standby; grün = Normalbetrieb
6	CA		Common Access Schacht inkl. HD+ Karte

Nr.	Erklärung
7	LNB OUT – loop through für weitere Receiver
	LNB IN – Antennenanschluss
8	WIFI-Antenne (nur bei VX10)
9	Scartanschluss Fernseher
10	Digital-Audio-Ausgang koax
11	Audio-Stereoanschluss
12	LAN-Anschluss
13	eSATA-Anschluss
14	USB-Anschluss
15	HDMI-Anschluss
16	VIDEO-Ausgang (Composite)
17	Digital-Audio-Ausgang optisch
18	Netzschalter

Fernbedienung

Wechseln der Batterien

⇨ Batterien wechseln, wenn die Reichweite der Fernbedienung abnimmt bzw. wenn der Receiver nicht mehr auf alle Befehle reagiert.

- Benötigte Batterien: 2 x AAA
- Bei längerer Nichtbenutzung können Batterien auslaufen. Batterien aus der Fernbedienung entfernen, wenn diese für längere Zeit (> 1,5 Jahre) nicht benutzt wird.
- Bei einem Batteriewechsel immer alle Batterien austauschen.

Tastenbelegung der Fernbedienung

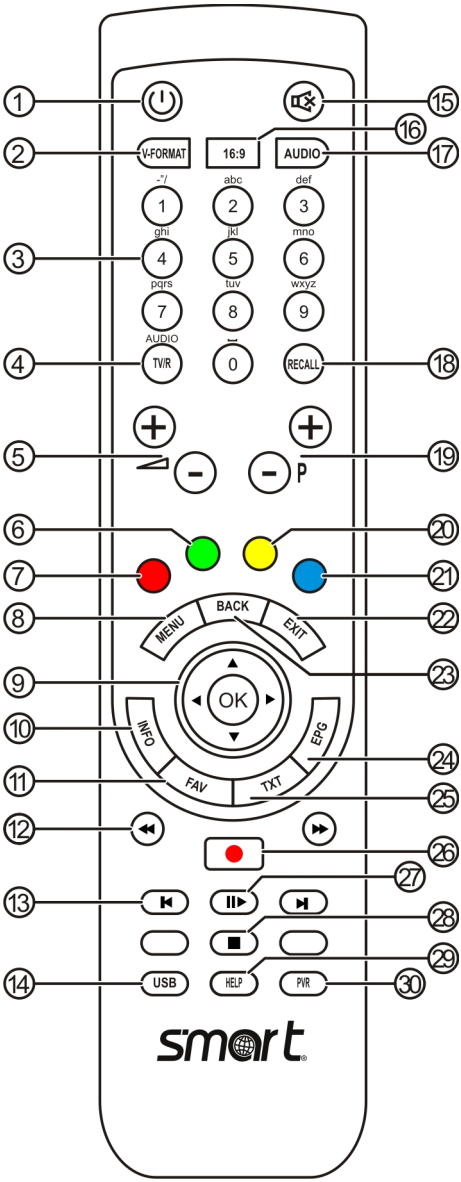


Abbildung 2: Fernbedienung

Nr.	Beschreibung	
1	⏻	Umschalten zwischen Betriebs- und Standby-Modus.
2	***V-FORMAT***	Video-Format umschalten
3	***0 - 9***	Direkte Programmauswahl Eingabe von alphanumerischen Zeichen
4	***TV/R***	Umschalten zwischen TV- und Radio-Modus
5	***+/-***	Lautstärke +/-
6	●	Grüne Funktionstaste
7	●	Rote Funktionstaste
8	***MENU***	Hauptmenü aufrufen
9	▲	Programm + bzw. im Menü nach oben
	▼	Programm - bzw. im Menü nach unten
	◀	Lautstärke - bzw. im Menü nach links
	▶	Lautstärke + bzw. im Menü nach rechts
	OK	Senderliste anzeigen / Menüpunkt bestätigen
10	***INFO***	Informationen zum aktuellen Programm anzeigen
11	***FAV***	Favoritenliste aufrufen
12	◀◀ ▶▶	Schnelles Vor-/Zurückspulen
13	⏮ ⏭	Vor-/Zurückspringen
14	***USB***	USB-Browser öffnen
15	🔇	Stummschaltung
16	***16:9***	Bild-Format Umschaltung
17	***AUDIO***	Audio-Modus ändern
18	***RECALL***	Wechsel zu den vorher gewählten Programmen
19	***+/-***	Programme +/-
20	●	Gelbe Funktionstaste
21	●	Blaue Funktionstaste
22	***EXIT***	Menü bzw. Menüpunkt verlassen
23	***BACK***	Im Menü ein Schritt zurück
24	***EPG***	Elektronische Programmzeitschrift (EPG) öffnen
25	***TXT***	Videotext/Untertitel starten/beenden
26	●	Sofortaufnahme
27	⏯	Wiedergabe starten/pausieren
28	■	Aufnahme / Wiedergabe anhalten
29	***HELP***	Hilfetext im Menü einblenden (wenn vorhanden)
30	***PVR***	Aufnahmeliste öffnen

Anschluss

Achtung!

Receiver zuerst mit der Antenne und allen anderen Geräten verbinden, bevor der Netzstecker in die Steckdose gesteckt wird.

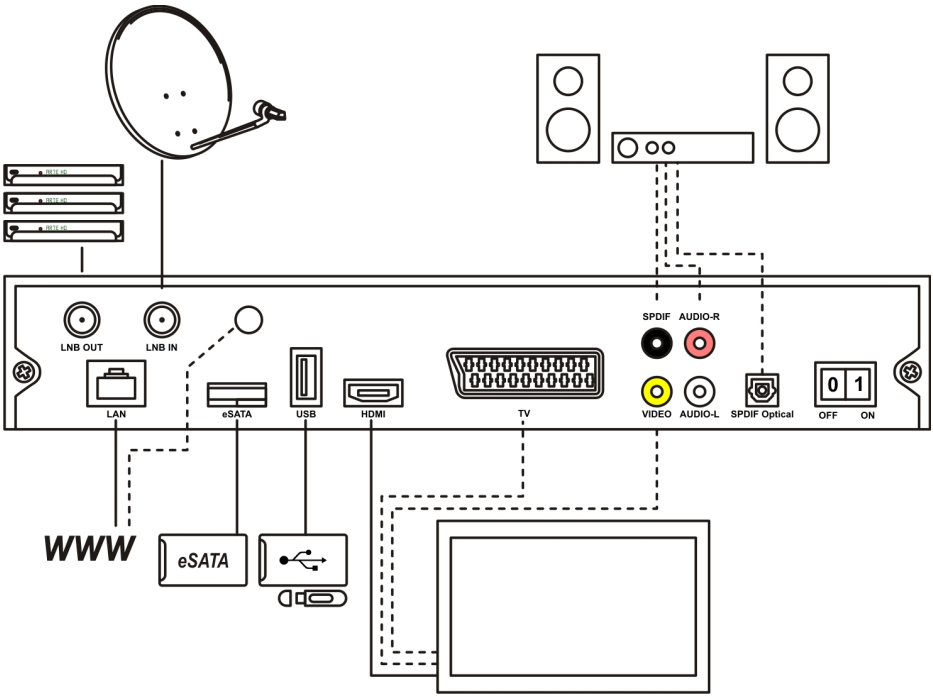
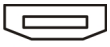
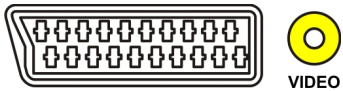


Abbildung 3: Anschluss-Schema

1. Kabel von der Satellitenanlage anschließen

⇨ Kabel von Satellitenanlage mit Anschluss ***LNB IN*** verbinden.
Am Anschluss ***LNB OUT*** können weitere Satellitenreceiver angeschlossen werden. Das Signal wird vom Eingang ***LNB IN*** durchgeschleift

2. Fernsehgerät anschließen

HDMI-Anschluss am Fernseher vorhanden?	Wenn KEIN HDTV-Anschluss am Fernseher vorhanden ist:
 HDMI	 TV VIDEO
⇨ Fernseher und Receiver mit einem HDMI-Kabel verbinden.	⇨ Fernseher und Receiver mit einem Scart-Kabel oder einem Composite-Kabel verbinden (im Anschluss-Schema gestrichelt dargestellt).

3. Heimkinoanlage anschließen

Kann Ihre Heimkinoanlage digitale Audio-Daten verarbeiten?	Wenn ihre Heimkinoanlage keine digitalen Audio-Daten verarbeiten kann:
 SPDIF SPDIF optical	 AUDIO - R AUDIO - L
⇨ Heimkinoanlage und Receiver mit einem Coax-Kabel bzw. optischen Kabel verbinden.	⇨ Heimkinoanlage und Receiver mit einem Stereo-Coax-Kabel verbinden.

Es muss nicht zwingend eine Heimkinoanlage angeschlossen sein. Wenn der Receiver mit einem HDMI- oder Scart-Kabel mit dem Fernseher verbunden ist, wird das Audio-Signal automatisch an den Fernseher übertragen.

4. Datenträger anschließen

⇨ USB-Datenträger oder eSATA-Datenträger anschließen.

5. Heim-Netzwerk anschließen

⇨ LAN-Kabel einstecken (beim smart VX10 ist auch die Verbindung via WLAN möglich)

6. Spannungsversorgung herstellen

Wenn alle Geräte ordnungsgemäß mit dem Receiver verbunden sind:

⇨ Netzstecker in Steckdose stecken

Receiver in Betrieb nehmen

Einschalten

⇨ Alle angeschlossenen Geräte anschalten.

⇨ Receiver am Netzschalter auf der Rückseite anschalten.

Erstinbetriebnahme

Folgende Menüs erscheinen bei der Erstinbetriebnahme bzw. nach einem Werksreset automatisch:

1. Land & Menüsprache

Wählen Sie mit den Tasten ▲ / ▼ und ◀ / ▶ Ihr Land und die Menüsprache Menüsprache des ***OSD (On Screen Display***) aus und

⇨ Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der ***grünen Funktionstaste***.

2. Außeneinstellungen

In diesem Menü können Sie angeben, auf welche Satelliten Ihre Antenne ausgerichtet ist.

Durch drücken der ***gelben Funktionstaste*** werden die Satelliten automatisch gesucht und gespeichert.

Durch drücken der ***blauen Funktionstaste*** können Sie ein erweitertes Einstellmenü öffnen.

⇨ Bestätigen Sie die gefunden Satelliten durch Drücken der ***grünen Funktionstaste***.

3. Installieren

In diesem Menü können Sie eine Programmliste auswählen, nach der die Programme auf Ihrem Receiver gespeichert werden.

Wir empfehlen die Liste Automatisch(HD+) auszuwählen.

So werden die freigeschalteten HD-Kanäle auf die entsprechenden Programmplätze gelegt.

⇨ Bestätigen Sie die gefunden Satelliten durch Drücken der ***grünen Funktionstaste***.

4. Sendersuchlauf

Der Sendersuchlauf startet automatisch.

Nach abgeschlossenem Sendersuchlauf werden Sie aufgefordert durch drücken der ***grünen Funktionstaste*** eine HD+ Liste auszuwählen.

⇨ Bestätigen Sie HD+ Liste durch Drücken der ***grünen Funktionstaste***. Das Laden der HD+ Liste kann bis zu 10 Sekunden dauern.

5. Gefundene Programme

Eine Übersicht der gefundnen Programme wird angezeigt.

⇨ Speichern Sie die Programmliste mit ***grünen Funktionstaste***.

Ihr Receiver ist jetzt fertig konfiguriert.

Navigieren im Menü

Ein Menü bzw. OSD ist ein Bedienfeld, das auf dem Fernseh-Bildschirm dargestellt wird (**O**n**S**creen**D**isplay (engl.) = Bildschirmmenü).

Einstellungen können sowohl mit den Tasten am Receiver (Abb. 5, links) als auch mit der Fernbedienung (Abb. 5, rechts) vorgenommen werden.

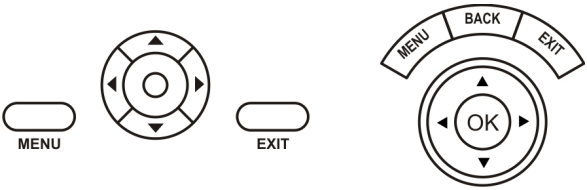


Abbildung 4: Menü-Navigation

Menü aufrufen/beenden

⇨ Taste ***MENU*** drücken.

Das Menü wird aufgerufen.

⇨ Taste ***BACK*** drücken.

Eine Stufe zurück im Menü.

⇨ Taste ***EXIT*** drücken.

Menü verlassen

Navigation im Menü

⇨ ▲ im Menü drücken, um Menüpunkt oberhalb auszuwählen.

⇨ ▼ im Menü drücken, um Menüpunkt unterhalb auszuwählen.

⇨ ▶ im Menü drücken, um ausgewählten Wert zu erhöhen.

⇨ ◀ im Menü drücken, um ausgewählten Wert zu reduzieren.

⇨ ***OK*** im Menü drücken, um Menüpunkt auszuwählen bzw. um eingestellten Wert zu bestätigen.

Gerade aktive Menüpunkte werden farblich hervorgehoben.

Hilfetexte können mit der Taste ***HELP*** eingeblendet werden.

Schnellaufruf Menüs

⇨ ***INFO***-Taste im normalen Fernsehbetrieb drücken.

Mit den Tasten und ◀ und ▶ können Sie nun verschiedene Informationen und Einstellmenüs durchschalten.

◀	▶
Programm zu den Favoriten hinzufügen	Mini EPG öffnen
Bildschirmformat ändern	EPG öffnen
Auflösung ändern	Persönlicher Planer öffnen
Audiosprache ändern	Kanallisteneditior öffnen
Audiomodus ändern	
Sleeptimer einstellen	
Kanal sperren	

⇨ Taste ▼ drücken, um in dem jeweiligen Menü Änderungen vornehmen zu können.

Bedienung

Laufendes Fernsehprogramm aufnehmen

HD+ Kanäle können **NICHT** aufgenommen werden!

⇨ Taste ● drücken.

Die Aufnahme startet. Auf dem Bildschirm erscheint die Info ***Aufnahme gestartet***.

⇨ Taste ■ drücken.

⇨ Auf dem Bildschirm erscheint die Abfrage ***Aufnahme beenden.***

⇨ Bestätigen Sie mit ***OK***

Die Aufnahme wird gestoppt.

Während eine Sendung aufgenommen wird, können Sie ein anderes Programm des selben Transponders anschauen, ohne dass die Aufnahme dadurch gestört wird:

Mit den Tasten ▲ und ▼ können Sie nun nur die Programme durchschalten, die auf dem selben Tranponder ausgestrahlt werden.

Wenn Sie die Aufnahme stoppen, können wieder alle Programme angezeigt werden.

Aufnahme abspielen

⇨ Taste ***PVR*** drücken

- Ein Fenster mit den bisherigen Fernseh-Aufnahmen öffnet sich.

⇨ Aufnahme auswählen und mit ***OK*** bestätigen.

- Die Aufnahme wird abgespielt.

Dateien von der Festplatte abspielen / anzeigen

⇨ Taste ***USB*** drücken

- Ein Fenster mit den gespeicherten Dateien Ihres Datenträgers wird angezeigt.

⇨ Datei auswählen und mit ***OK*** bestätigen.

- Die Datei wird angezeigt/abgespielt.

Recall

RECALL-Taste drücken, um zum zuletzt gesehenen Kanal zu springen.

Senderliste

⇨ ***OK***-Taste drücken, um die Senderliste aufzurufen.

Favoriten-Liste

⇨ ***FAV***-Taste drücken, um eine Liste Ihren Lieblingssender aufzurufen.

Auflösung ändern

⇨ ***V-Format***-Taste drücken, um die Video-Auflösung zu ändern.

Radio hören

⇨ ***TV/R***-Taste drücken, um Radiosender aufzurufen.
Die Bedienung funktioniert hier genau gleich, wie bei den Fernsehprogrammen.

Videotext

⇨ ***TXT***-Taste drücken.

Audiofunktion

⇨ ***AUDIO-Taste*** drücken, um in das Audio-Menü zu gelangen

Hier können Sie die Audio-Sprache und mit 1 x ◀ das ausgegebene Audio-Format einstellen:

- ***Stereo***: das Stereo-Signal wird unverändert übertragen
- ***Links***: nur der linke Audiokanal wird übertragen
- ***Rechts***: nur der rechte Audiokanal wird übertragen

Sleep-Timer

⇨ ***INFO***-Taste drücken.

⇨ ◀-Taste so oft drücken, bis die Einstallmöglichkeit ***SLEEP TIMER*** erscheint.

⇨ ▼-Taste drücken, und die gewünschte Ausschaltzeit einstellen.

Programm-Informationen

⇨ ***INFO***-Taste drücken, um zusätzliche Informationen zum Programm anzuzeigen.

Bedienmenüs

TV

- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Live TV*** kehren Sie zum aktuellen Fernsehbild zurück.
- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Aufnahme TV*** öffnen Sie eine Liste Ihrer Aufnahmen.
- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Persönlicher Planer*** öffnen Sie eine Liste Ihrer geplanten Aufnahmen.
- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Kanallisteneditor*** öffnen Sie die aktuelle Kanalliste.

Guide

- Durch Markieren und Bestätigen eines Symbols öffnen Sie das EPG für den jeweiligen Wochentag.

Media

- Durch Markieren und Bestätigen eines Symbols öffnet sich eine Liste der gespeicherten Dateien. Diese Liste ist dann schon vorsortiert nach dem entsprechenden Dateityp.

Beispiel: Sie wollen nur nach Musikdateien auf Ihrem Datenträger suchen.

⇨ Markieren und bestätigen Sie das Symbol für Musik.

- Eine Liste der gespeicherten Musikdateien wird angezeigt. Aus dieser Liste können Sie nun nach belieben Dateien auswählen und abspielen.

Web

- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Browser*** öffnen Sie den internen Browser und haben Zugang zum HbbTV-Portal.
- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Keine Altersbeschränkung*** öffnen Sie den internen Web-Radio-Browser.
- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Youtube*** öffnen Sie den Youtube-Browser.

Radio

- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Live Radio*** starten Sie den aktuell eingestellten Radiosender.
- Durch Markieren und Bestätigen des Punktes ***Radioliste*** öffnen Sie die aktuelle Liste der Radiosender.

Einstellungen

Markieren und bestätigen Sie den Punkt ***Einstellungen***, um das Einstellungsmenü zu öffnen.

Benutzereinstellungen

Standard TV-Liste

⇨ Stellen Sie hier Ihre gewünschte Senderliste ein

Standard Radio-Liste

⇨ Stellen Sie hier Ihre gewünschte Radiosenderliste ein

Anzeigedauer der Einblendungen

⇨ Stellen Sie hier ein, wie lange das Info-Feld beim Kanalwechsel eingeblendet bleiben soll.

„Last“ Kanäle im Speicher

⇨ Stellen Sie hier ein, wie viele der zuletzt gesehenen Kanäle angezeigt werden sollen, wenn Sie die Taste RECALL drücken.

Energiekonzept

⇨ Stellen Sie hier das Energieverhalten Ihres Receivers im Standbybetrieb ein.

Zeit / Datum

Einstellung der Systemzeit

Stellen Sie hier ein, ob der Receiver die Uhrzeit und das Datum automatisch über Satellit erhalten soll (***AN***) oder ob Sie Zeit und Datum manuell einstellen wollen (***AUS***).

Zeitzone

⇨ Wählen Sie Ihre Zeitzone. (***GMT +01:00*** gilt für Deutschland, Österreich, Schweiz)

Sprachen

⇨ Stellen Sie in diesem Menü Ihre gewünschte ***Menüsprache***, Ihre gewünschte ***Audiosprache*** und Ihre gewünschte ***Untertitelsprache*** ein.

Kindersicherung

In diesem Menü können Sie Einstellungen zur Kindersicherung / PIN-Abfrage vornehmen.

Im Auslieferungszustand ist die PIN 0000

Festplatte

In diesem Menü können Sie den angeschlossenen Datenträger defragmentieren und formatieren.

Achtung: Beim Formatieren gehen alle gespeicherten Daten verloren!

Netzwerk

In diesem Menü können Sie Einstellungen zum Netzwerkanschluss vornehmen.

Beim smart VX10 können Sie auch ein kabelloses Netzwerk benutzen.

Sendersuchlauf

In diesem Menü können Sie einen automatischen oder manuellen Sendersuchlauf durchführen.

Sichern & Laden

In diesem Menü können Sie Ihren Receiver wieder in den Auslieferungszustand zurücksetzen (***Werksreset***).

Systemaktualisierung / Systeminformation

In diesem Menü können Sie den aktuellen Softwarestand Ihres Receivers abfragen. Einstellmöglichkeiten stehen hier nicht zur Verfügung.

System Nachrichten

In diesem Menü werden Ihnen ggf. Nachrichten/Tipps angezeigt zu neuen Software-Versionen, Funktionalitätsänderungen, …

Audio / Video

In diesem Menü können Sie Einstellungen in den Bereichen ***Audio-Ausgang***, ***HDMI-Ausgang***, ***Scart-Ausgang*** und ***HDCP*** vornehmen.

Antenne

In diesem Menü können Sie umfangreiche Einstellungen bezüglich der empfangenen Satelliten, Transponder, Frequenzen, Motorsteuerung, Polarisation, … vornehmen.

Achtung!

Überlassen Sie Einstellungen in diesem Menü im Zweifelsfall einem Fachmann.

Für den Normalgebrauch müssen hier in der Regel keine Einstellungen vorgenommen werden.

Smartcard

In diesem Menü können Sie Informationen zur gesteckten Smartcard anschauen, bzw. ggf. Einstellungen vornehmen.

Umgang mit USB Speichermedien

USB-Stick

Generell können USB-Sticks verwendet werden. Es muss jedoch sichergestellt werden, dass die Lese- und Schreibgeschwindigkeit des USB-Sticks höher als 12 MByte/s ist.

Bei zu geringer Lese- und Schreibgeschwindigkeit können bei Aufnahmen Probleme (Ruckeln, Standbilder) auftreten.

Der interne Speicher (Puffer, Buffer) des USB-Sticks wird dabei überlastet. Die Aufnahme stockt dann für einen kurzen Augenblick. Sobald die Daten aus dem internen Speicher verarbeitet sind, läuft die Aufnahme weiter.

USB-Festplatte 2,5“ (Zoll)

USB-Festplatten mit 2,5” Größe werden in der Regel über den USB-Anschluss mit Strom versorgt.

Prüfen Sie die Stromaufnahme Ihrer Festplatte (Bedienungsanleitung der Festplatte), da die Receiver von smart einen Strom von maximal 500 - 600 mA abgeben.

Liegt die Stromaufnahme der Festplatte höher, muss diese mit einem externen Netzteil mit Strom versorgt werden.

Wenn das nicht möglich ist können programmierte Aufnahmen zum Teil nicht ausgehführt werden, bzw. Sind fehlerhaft.

USB-Festplatte 3,5“ (Zoll)

USB-Festplatten mit 3,5” Größe verfügen über eine eigene Spannungsversorgung.

Daher werden Festplatten dieser Größe für den Betrieb zusammen mit den Receivern von smart empfohlen.

Liste kompatibler USB-Speichermedien

Eine Liste der geprüften USB-Speichermedien finden Sie auf der Internetseite ***www.support.smart-electronic.de***

Prüfen der Lese- und Schreibgeschwindigkeit

Sie können die Lese- und Schreibgeschwindigkeit Ihres USB-Speichermediums mit verschiedenen Programmen testen.

Auf der Internetseite ***www.support.smart-electronic.de*** finden Sie unter ***Sat-Receiver*** ein solches Programm zum download.

Die Lese- und Schreibgeschwindigkeit Ihres Datenträgers darf 12 MByte/s nicht unterschreiten um eine fehlerfreie Funktion zu gewährleisten.

Dateisystem

Der Receiver smart CX10/VX10 unterstützt die Dateisysteme FAT16, FAT32 und Ext2.

Unter Windows XP ist bei der Datenträgerformatierung die Größe einer FAT32-Partition auf 32 Gbyte begrenzt. Smart empfiehlt daher, ein externes Formatierungstool zu nutzen.

Unter FAT32 ist die Größe einzelner Dateien auf 4GB begrenzt. Überschreitet eine Aufnahme diese Dateigröße, wird die Datei automatisch in mehrere Teile gesplittet.

Partitionen auf dem Datenträger

Der Speicher eines USB-Datenträgers kann in mehrere Teile – sogenannte Partitionen – aufgeteilt werden.

Smart empfiehlt, mindestens zwei Partitionen auf dem Datenträger anzulegen, wobei die ***Aufnahme-Partition*** ausschließlich für Aufnahmen am Receiver genutzt wird. Der smart CX10/VX10 nutzt bei mehreren Partitionen automatisch die erste Partition.

Die ***Aufnahme-Partition*** sollte 250GB nicht übersteigen, um die Einlesezeit der Daten gering zu halten.

Die Festplatte läuft bei Aufnahmen stabiler, wenn KEINE der Partitionen auf dem Datenträger 400GB übersteigt. Forrmatieren Sie zum Beispiel eine 1TB-Festplatte folgendermaßen:

1. Partition: 250GB; 2. Partition: 375GB; 3. Partition: 375GB

Nutzen Sie die zweite (oder dritte) Partition auf dem Datenträger, um Aufnahmen zu archivieren. Schließen Sie dazu den externen Datenträger an Ihren PC an und verschieben sie die entsprechenden Aufnahmen auf die zweite Partition.

So verfügen Sie auf der ersten Partition immer über genügend Speicherplatz, und haben die Möglichkeit die erste Partition von Zeit zu Zeit zu bereinigen (z.B. defragmentieren).

Speicherbedarf bei Aufnahmen

- ⇨ SD Aufnahmen benötigen ca. 40 MB pro Minute (2,5 GB / Stunde).
- ⇨ HD Aufnahmen benötigen ca. 120 MB pro Minute (7,0 GB / Stunde).

Fehlerbehebung USB-Datenträger

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Aufnahme ruckelt, Standbild	unzureichende Lese- und Schreibgeschwindigkeit des Datenträgers: der interne Speicher (Buffer) des USB-Sticks wird überlastet. Datenträger/ Dateisystem beschädig	Lese- und Schreibgeschwindigkeit prüfen Fehlerprüfung unter Windows durchführen (s. nächstes Unterkapitel)
Aufnahme stoppt vorzeitig	Datenträger voll Kein Speicherplatz mehr zur Verfügung	Datenträger bereinigen, Datenträger unter Windows defragmentieren
Datenträger läuft bei programmiertem Timer nicht an	2,5“ Festplatte mit zu hohem Strombedarf Erste Partition auf dem Datenträger über 250GB	Stromaufnahme der Festplatte prüfen, ggf. anderen Datenträger benutzen Datenträger neu partitionieren; Erste Partition mit max. 250GB
Datenträger wird nicht erkannt	Datenträger nicht mit dem Receiver kompatibel, nicht unterstütztes Dateisystem, unzureichende Lese- und Schreibgeschwindigkeit Kabelverbindung defekt	*Liste der geprüften USB-Speicher-medien: ***www.support.smart-electronic.de*** USB-Kabel prüfen
Festplatte läuft weiter, obwohl Receiver im Standby ist	Festplatte unterstützt keine Standby-Funktion	Technische Daten der Festplatte prüfen

Fehlerprüfung unter Windows

- ⇨ Datenträger an PC anschließen, Arbeitsplatz öffnen und Datenträger mit rechtsklick markieren.
- ⇨ ***Eigenschaften → Extras → Fehlerprüfung*** auswählen.
  Es öffnet sich das Fenster ***Überprüfung des Datenträgers***
- ⇨ Setzen Sie beide Haken (***Dateisystemfehler*** und ***Fehlerhafte Sektoren***)
- ⇨ Starten Sie mit ***OK*** die Fehlerprüfung- und Korrektur.

*) Aufgrund der hohen Anzahl an unterschiedlichen USB-Speichermedien ist es smart nicht möglich, alle auf dem Markt erhältlichen Speicher zu testen.

Anschluss an ein Unicable-System

Die Funktion Unicable funktioniert nur dann, wenn die Struktur der Empfangsanlage, bzw. deren Komponenten entsprechend vorbereitet wurden, d.h. wenn ein funktionsfähiges Unicable-System vorhanden ist.

Der digitale HDTV Satelliten-Receiver CX10/VX10 ermöglicht es, anstelle der verschiedenen LNB-Frequenzen den Empfangsmodus auf den Unicable-Standard umzustellen. Damit ist es möglich, je nach Anlagentyp bis zu acht Receiver unabhängig voneinander an nur eine Stammleitung anzuschließen.

Um das zu erreichen muss an jedem Receiver im Einstellungsmenü ein eigener ZF-Kanal und eine dazugehörige Frequenz eingestellt werden.

Die Zuordnung von Kanälen und Frequenzen ist abhängig vom LNB- bzw. Multischalter-Hersteller.

Das Datenblatt und die technische Dokumentation Ihres LNB und/oder Multischalters enthalten eine Zuordnungstabelle ähnlich der folgenden.

Zuordnungstabelle ZF-Kanäle und Frequenzen

Receiver	ZF-Kanal	Beispiel-Frequenz [MHz]	Frequenz [MHz]
Receiver 1	1	1284	
Receiver 2	2	1400	
Receiver 3	3	1516	
Receiver 4	4	1632	
Receiver 5	5	1748	
Receiver 6	6	1864	
Receiver 7	7	1980	
Receiver 8	8	2096	

Tragen Sie in der letzten Spalte der Tabelle die Frequenzen Ihrer Empfangsanlage nach, damit Sie immer alle relevanten Informationen auf einen Blick haben.

Als Daumenregel gilt: höchste Frequenz > kürzester Kabelweg

Einstellen der ZF-Kanäle und Frequenzen

- ⇨ Menü „***Einstellungen → Antenne***“ öffnen.
- ⇨ Menüpunkt ***LNB Typ*** auswählen und dort ***Unicable LNB*** auswählen.
- ⇨ ZF-Kanal einstellen
  (bei Kanal "1" beginnen; je einen der ZF-Kanäle in aufsteigender Reihenfolge den angeschlossenen Receivern zuweisen).
- ⇨ Menüpunkt ***Mittenfrequenz*** auswählen und die zum ZF-Kanal zugehörige Frequenz (siehe Zuordnungstabelle) einstellen.
- ⇨ Die Pegelanzeigen "Signalstärke" und "Signalqualität" schlagen bei der korrekt eingestellten Frequenz sofort aus.
- ⇨ Einstellungen speichern.

Software-Update

- ⇨ Suchen Sie die Update-Datei auf der Internetseite ***www.smart-electronic.de*** (Menüpunkt ***Support***) und speichern Sie diese auf einem USB-Datenträger.
- ⇨ Entpacken Sie die entsprechende Datei und kopieren sie die Datei mit der Namens ***idl5k*** auf Ihren USB-Datenträger.
- ⇨ Schließen Sie den Datenträger an Ihren Receiver an.
- ⇨ Schalten Sie den Receiver am Netzschalter aus.
- ⇨ Drücken Sie an der Vorderseite des Receivers die Taste ▲ und schalten Sie den Receiver bei gedrückter ▲-Taste am Netzschalter an.
  Im Display erscheint die Meldung ***BOOTING***, dann ***LOAD.***
  Sie können die Taste ▲ nun loslassen.
  Auf dem Bildschirm erscheint ein Ladebalken.

Bedienen Sie das Gerät während des Updatevorgangs nicht und stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht ausgeschaltet wird.

Nach erfolgtem Update startet sich der Receiver neu und leitet Sie wieder durch die Installation (Sprache, Sendersuchlauf, …)

Reinigen

Gefahr eines Stromschlags!

Es darf keine Flüssigkeit in den Receiver gelangen.

Receiver niemals mit einem nassen Tuch reinigen

Vor dem Reinigen Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen.

Achtung!

Keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel wie Benzin oder Verdünnung verwenden.

⇨ Gehäuse des Receivers mit einem trockenen Tuch reinigen.

Außerbetriebnahme und Einlagerung

⇨ Receiver und angeschlossene Geräte von der Stromversorgung trennen.
⇨ Alle angeschlossenen Kabel herausziehen.
⇨ Batterien aus der Fernbedienung nehmen.
⇨ Receiver, Kabel und Fernbedienung in Originalverpackung legen.
⇨ Receiver und Zubehörteile an einem trockenen und staubfreien Ort lagern.
⇨ Receiver vor Frost schützen.

Störungsbehebung

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Display leuchtet nicht.	Das Stromkabel ist nicht angeschlossen. Der Netz-Schalter ist nicht eingeschaltet.	Schließen Sie das Stromkabel an die Netz-Steckdose an. Schalten Sie den Netz-Schalter ein.
Kein Ton oder Bild, die LED am Receiver leuchtet.	Der Receiver ist im Standby-Betrieb.	Drücken Sie die POWER-Taste, um den Receiver einzuschalten.
Kein Ton oder Bild.	Kein oder nur ein schwaches Signal.	Prüfen Sie die Kabel-verbindungen zum Receiver und vom Receiver zu den angeschlossenen Geräten und befestigen Sie sie nötigenfalls.
Das TV-Gerät zeigt kein Bild an.	Das System ist nicht korrekt angeschlossen.	Prüfen Sie den Anschluss des Kabels und befestigen Sie es ggf.
Bild nur schwarzweiß und/oder synchronisiert nicht richtig.	Das Video-Format Ihres Receivers ist nicht korrekt eingestellt	Passen Sie die Fernsehnorm des Receivers der des TV-Geräts an.
Die Fern-bedienung funktioniert nicht.	Die Batterien sind verbraucht. Die Fernbedienung ist falsch ausgerichtet.	Ersetzen Sie die Batterien durch frische. Richten Sie die Fernbedienung auf die Vorderseite des Receivers.
Display blinkt	Kurzschluss am Antenneneingang.	Ziehen Sie den F-Stecker vom LNB-Eingang ab und prüfen Sie diesen. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Antennenanlage ordnungsgemäß installiert ist.

Bei Bedarf wird für den Receiver neue Betriebssoftware veröffentlicht. Diese kann ganz einfach über Satellit oder von der Webseite www.smart-electronic.de geladen werden.

Sollte sich eine Fehlfunktion trotzdem nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Servicehotline

Wenn Sie **Probleme mit der Technik**, mit den **Anschlüssen** oder grundsätzliche **Einstellungsfragen** haben:

Service Hotline:	00 49 1805 / 93 52 11 (0,14 €/min. vom deutschen Festnetz)
Telefax:	00 49 7724 / 94 78 333
E-Mail:	info@smart-electronic.de
Internet:	www.smart-electronic.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen HD+

1 Geltungsbereich, Vertragsgegenstand und HD+ Karte

1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen der HD PLUS GmbH mit Sitz in der Betastraße 1-10, 85774 Unterföhring („HD PLUS“) gelten ausschließlich für den HD+ Service.

1.2 HD PLUS überlässt dem Nutzer nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen den Besitz an einem Datenträger („HD+ Karte“). Die auf der HD+ Karte gespeicherte Software bzw. Daten (zusammen die „HD+ Software“) sind lediglich technische Voraussetzung zum entschlüsselten Empfang bestimmter, digital verschlüsselt ausgestrahlter TV- Angebote („Programmangebote“) über einen Digitalempfänger mit HD+ Zertifizierung („HD+ Service“).

1.3 HD PLUS räumt dem Nutzer eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare Lizenz zur bedingungsgemäßen Nutzung der auf der HD+ Karte befindlichen HD+ Software zum Zwecke der vertragsgemäßen Entschlüsselung von Programmangeboten ein. Dieses Recht ist auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland beschränkt. HD PLUS kann verlangen, dass die HD+ Karte ausschließlich in Verbindung mit einem ihr zugeordneten Digitalempfänger verwendet wird. Außerdem ist HD PLUS berechtigt, dies technisch sicherzustellen (sog. Pairing von Digitalempfänger und HD+ Karte).

1.4 Die Aktivierung der HD+ Karte obliegt dem Nutzer. Die HD+ Karte darf nicht anders als vereinbart verwendet werden. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die HD+ Software zu kopieren, zu modifizieren, zu disassemblieren, zu dekompilieren oder andere Verfahren auf sie anzuwenden, um deren Quellcode oder deren Struktur zu erfahren oder Prozesse oder deren Zustandsrepräsentation unberechtigt in Erfahrung zu bringen oder zu beeinflussen. Gesetzliche Dekompilierungsrechte bleiben unberührt.

1.5 Der Digitalempfänger, das Wiedergabegerät (z. B. TV) und die Programmangebote sind ausdrücklich nicht Leistungsgegenstand. Zertifizierte Digitalempfänger sind im Handel erhältlich. Ihre Installation obliegt dem Nutzer. Im Falle technischer oder allgemeiner Probleme mit dem Digitalempfänger liegt die Verantwortung für den Kundenservice beim Hersteller des Digitalempfängers. Die Anzahl und Zusammenstellung der Programmangebote kann sich während der Vertragslaufzeit ändern.

1.6 HD PLUS behält sich vor, die zur Nutzung des HD+ Services sowie zu dessen Ergänzung oder Änderung erforderliche Software auf die HD+ Karte sowie den Digitalempfänger in unregelmäßigen Zeitabständen kostenfrei aufzuspielen oder dort vorhandene HD+ Software zu aktualisieren, zu ergänzen oder zu ändern. Unbeschadet der vorstehenden Regelungen ist die Haftung von HD PLUS bei Datenverlusten auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt.

1.7 HD PLUS behält sich vor, HD+ Karten zu sperren bzw. nicht mehr zu unterstützen, die aufgrund von Rechtsverletzungen auch durch Dritte die unerlaubte Nutzung des HD+ Services bzw. eine Umgehung der Verschlüsselung ermöglichen. Eine Verlängerung des HD+ Services nach Ablauf der Freischaltung gemäß Ziffer 3.1 ist auf gesperrten bzw. nicht mehr unterstützten HD+ Karten nicht möglich.

2 Nutzerkreis und Nutzungsvoraussetzungen

2.1 Der HD+ Service steht natürlichen Personen im Alter von mindestens 18 Jahren zur Verfügung und ist ausschließlich für die private, nicht-gewerbliche Nutzung bestimmt.

2.2 Voraussetzung für die Nutzung des HD+ Services ist eine digitaltaugliche Satellitenempfangsanlage, welche auf einen von HD PLUS genutzten Satelliten ausgerichtet ist (siehe www.hd-plus.de/faq) sowie die Verwendung eines mit dem HD+ Logo gekennzeichneten Digitalempfängers und ein Wiedergabegerät (z. B. TV), die im Leistungsumfang jedoch nicht enthalten sind (vgl. Ziffer 1.5).

2.3 Eine uneingeschränkte, vollumfängliche Nutzung des HD+ Services ist nur bei der Verwendung von HD+ zertifizierten Digitalempfängern möglich. Bei der Verwendung von

Digitalempfängern ohne HD+ Zertifizierung kann es zu technischen Nutzungseinschränkungen des HD+ Services kommen, auch wenn HD+ zertifizierte Common-Interface-+ Empfangsmodule verwendet werden. Insbesondere kann es sein, dass die Entschlüsselung bzw. Darstellung einzelner Programmangebote nicht möglich ist. Der Nutzer hat deswegen gegenüber HD PLUS weder einen Gewährleistungsanspruch noch ein Sonderkündigungsrecht.

3 Servicepauschale / Laufzeit und Verlängerung des HD+ Services

3.1 Für die Nutzung des HD+ Services fällt eine Servicepauschale an. Diese ist für zwölf Monate im Voraus durch den Kauf einer HD+ Karte bzw. die Verlängerung des HD+ Services auf einer bereits aktivierten HD+ Karte, soweit diese nicht gem. Ziffer 1.7 für eine Verlängerung gesperrt ist, zum jeweils aktuell gültigen Preis (siehe www.hd-plus.de/preise) zu entrichten. Die Verlängerung des HD+ Services erfolgt mittels der von HD PLUS angebotenen Zahlungsverfahren (siehe www.hd-plus.de/reload). Im Rahmen von Vermarktungsangeboten, beispielsweise in Verbindung mit dem Kauf eines für HD+ zertifizierten Digitalempfängers, werden HD+ Karten ausgegeben, die bereits eine Freischaltung über 12 Monate für den HD+ Service ohne weitere Kosten für den Nutzer beinhalten.

3.2 Die Laufzeit der Nutzung des HD+ Services beginnt mit Aktivierung der HD+ Karte. Aktiviert wird eine Karte, wenn sie in den dafür vorgesehenen Schacht eines für HD+ zertifizierten Digitalempfängers gesteckt und ein HD+ Programm damit erstmals entschlüsselt wird.

3.3 Rechtzeitig vor Ablauf der jeweiligen Freischaltung des HD+ Services wird der Nutzer durch eine Einblendung auf dem Wiedergabegerät auf Ablauf und eventuell mögliche Verlängerungs- bzw. Neukaufoptionen für die Nutzung des HD+ Services aufmerksam gemacht. Die Freischaltung einer HD+ Karte sollte erst nach Einblendung auf dem Wiedergabegerät verlängert werden. Andernfalls kann sich der Zeitraum einer bestehende Freischaltung verkürzen. Der Erwerb einer HD+ Karte beinhaltet jedoch nicht den Anspruch auf Verlängerung derselben.

3.4. Die Programmangebote und Services Dritter und deren Empfang bzw. Nutzung können gesonderte Kosten auslösen, für die der Nutzer selbst verantwortlich ist.

4 Beachtung von Urheberrechten

Die HD+ Software und die HD+ Karte sind rechtlich geschützt. Soweit Programme von Lizenzgebern zur Anwendung kommen, ist deren Eigentum in gleichem Umfang geschützt. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Verbreitung der HD+ Software oder der HD+ Karte und/oder deren Nachahmung wird HD PLUS durch zivil-, gegebenenfalls auch strafrechtliche Maßnahmen verfolgen.

5 Rechte und Pflichten des Nutzers

5.1 Jeder Nutzer des HD+ Services trägt selbst die Verantwortung für die bestimmungsgemäße Nutzung; der Nutzer hat insbesondere sicherzustellen, dass jugendgefährdende Sendeinhalte nur dem gesetzlich zugelassenen Personenkreis zugänglich sind.

5.2 Der Nutzer darf den HD+ Service nicht missbräuchlich nutzen und ist verpflichtet, seine HD+ Karte vor Verlust und Missbrauch zu schützen. Der Nutzer darf insbesondere keine Eingriffe in die HD+ Software vornehmen oder vornehmen lassen, um beispielsweise den unberechtigten Empfang von verschlüsselten Programmangeboten zu ermöglichen. Auch die Benutzung von Vorrichtungen zur Umgehung der Verschlüsselung ist verboten. Solche Missbräuche können zivil- und strafrechtlich verfolgt werden. Auf Ziffer 6 und Ziffer 7.3 wird verwiesen.

5.3 Wird die Bereitstellung des HD+ Services aufgrund von Eingriffen in die Software oder Hardware des Nutzers beeinträchtigt oder unterbrochen, die HD PLUS nicht zu vertreten hat, ist der Nutzer nicht zur Rückerstattung einer bereits entrichteten Servicepauschale berechtigt. Dies gilt auch, wenn die HD+ Karte beschädigt wurde oder abhanden gekommen ist.

6 Freistellung

Der Nutzer haftet gegenüber HD PLUS für die Einhaltung der in den Ziffern 4 und 5 aufgeführten Pflichten. Er stellt HD PLUS von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die infolge einer schuldhaften Verletzung dieser Pflichten und/oder schädigender Handlungen des Nutzers gegen HD PLUS

geltend gemacht werden und leistet Ersatz für darüber hinausgehende Schäden einschließlich der Kosten für eine eventuell erforderliche Rechtsverfolgung und -verteidigung.

7 Rechte und Pflichten von HD PLUS

7.1 HD PLUS wird den Nutzer von einer nicht nur unwesentlichen vorübergehenden Leistungseinstellung oder -beschränkung unterrichten. Diese Mitteilungspflicht besteht nicht, wenn die Unterrichtung nach den jeweiligen Umständen objektiv vor Beginn der Leistungseinstellung oder -beschränkung nicht möglich ist oder die Beseitigung bereits eingetretener Unterbrechungen verzögern würde.

7.2 HD PLUS behält sich vor, ohne weitere Ankündigung Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an ihren technischen Anlagen zur Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung des HD+ Services durchzuführen. In diesem Wartungsfenster kann es zu Unterbrechungen oder Beeinträchtigungen beim Empfang der Programmangebote kommen, die den Nutzer jedoch nicht zur Minderung berechtigen.

7.3 Bei einem Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen oder dem begründeten Verdacht eines Verstoßes durch den Nutzer, insbesondere im Sinne der vorstehenden Ziffern 4 und 5, ist HD PLUS nach eigenem Ermessen berechtigt:

7.3.1 den Nutzer vorübergehend oder dauerhaft von der Nutzung des HD+ Services auszuschließen und/oder

7.3.2 das Nutzungsverhältnis außerordentlich gemäß Ziffer 10.1 zu kündigen.

7.4 HD PLUS wird den Nutzer vor Ausschluss oder Kündigung abmahnen, wenn nicht der Verstoß so schwer wiegt, dass HD PLUS eine Fortsetzung des Nutzungsverhältnisses nicht zumutbar ist.

7.5 Bei einem auf dem Verschulden des Nutzers beruhenden Nutzungsausschluss gemäß Ziffer 7.3 bleibt der Nutzer auch für den Zeitraum des Nutzungsausschlusses und der Leistungsunterbrechung zur Zahlung der Vergütung verpflichtet.

8 Gewährleistung

8.1 HD PLUS erbringt Leistungen unter Inanspruchnahme von Kommunikationsnetzen oder technischen Einrichtungen Dritter, die sich außerhalb der Kontrolle von HD PLUS befinden. Zeitweilige Beschränkungen, Beeinträchtigungen oder Ausfälle des HD+ Services aufgrund von Einflüssen, die HD PLUS nicht zu vertreten hat, kann HD PLUS darum nicht ausschließen. HD PLUS übernimmt insbesondere keine Gewähr dafür, dass bestimmte Programmangebote zu einem bestimmten Zeitpunkt empfangen werden können; dies gilt nicht, soweit HD PLUS eine Störung zu vertreten hat.

8.2 Der Nutzer erkennt an, dass die Qualität der entschlüsselten bzw. zugänglich gemachten Programmangebote einerseits von der durch Dritte bereitgestellten Signalqualität und andererseits von der Leistungsfähigkeit der vom Nutzer eingesetzten Wiedergabegeräte abhängig ist und beides außerhalb des Verantwortungsbereiches der HD PLUS liegt. Der Nutzer erkennt ebenfalls an, dass die Aufnahme und Wiedergabe aufgezeichneter Programmangebote durch Dritte eingeschränkt werden kann.

8.3 HD PLUS weist darauf hin, dass Softwareprogramme nicht so entwickelt werden können, dass sie für alle Anforderungen fehlerfrei laufen.

8.4 HD PLUS behebt im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten alle ihr gemeldeten Störungen des HD+ Services, für deren Behebung es nicht des Austauschs der HD+ Karte bedarf, unverzüglich. Die Kosten für die Inanspruchnahme des Kundendienstes von HD PLUS trägt der Nutzer. Vorübergehende Beeinträchtigungen des Empfanges durch atmosphärische Störungen oder Sender-, oder Satellitenausfall berechtigen den Nutzer nicht zur Minderung.

9 Haftung

9.1 HD PLUS haftet nur, soweit HD PLUS, ihren Erfüllungsgehilfen und/oder gesetzlichen Vertretern ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt.

9.2 Bei leicht fahrlässig verursachten Schäden haftet HD PLUS nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde oder ein Fall des Verzugs oder der Unmöglichkeit vorliegt. In diesen Fällen ist die Haftung auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt.

9.3 Soweit es zu zeitweiligen Beeinträchtigungen beim Empfang der Programmangebote kommen sollte, die außerhalb des Einflussbereichs von HD PLUS liegen, insbesondere bei einem Ausfall des Satellitensignals, den HD PLUS nicht zu vertreten hat, haftet HD PLUS nicht.

9.4 HD PLUS ist nicht verantwortlich für die von ihr entschlüsselten zugänglich gemachten Programmangebote und deren Inhalte.

9.5 Eine gesetzlich vorgeschriebene, verschuldensunabhängige Haftung von HD PLUS, insbesondere eine Haftung nach Produkthaftungsgesetz sowie eine gesetzliche Garantiehaftung, bleibt von den vorstehenden Haftungseinschränkungen unberührt. Gleiches gilt für die Haftung von HD PLUS bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit eines Nutzers. Die verschuldensunabhängige Haftung gemäß § 536a BGB ist ausgeschlossen, wenn HD PLUS dem Nutzer eine HD+ Karte überlässt.

9.6 Die Ziffern 9.1, 9.2 und 9.5 umfassen sämtliche vertraglichen und gesetzlichen Ansprüche, die wegen der Nutzung des HD+ Services geltend gemacht werden können.

10 Laufzeit und Kündigung des Vertrages und Änderung des HD+ Services

10.1 Der Vertrag über die Nutzung des HD+ Service läuft für die jeweils vereinbarte Dauer ab Aktivierung der HD+ Karte und kann vom Nutzer unter der Voraussetzung, dass seine HD+ Karte nicht gem. Ziffer 1.7 gesperrt ist, verlängert werden. Unberührt hiervon bleiben etwaige außerordentliche Kündigungsrechte.

10.2 Der Nutzer kann nicht außerordentlich kündigen, weil sich die Anzahl oder Zusammenstellung der Programmangebote, welche der Nutzer mithilfe der HD+ Software entschlüsseln kann, während der Vertragslaufzeit ändert.

10.3 Kündigt HD PLUS den HD+ Service nach Abmahnung im Fall der Ziffer 7.3, kann HD PLUS Schadensersatz nach den gesetzlichen Vorschriften fordern.

11 Datenschutz

Einzelheiten zur Datenverarbeitung sind im Datenschutzmerkblatt enthalten (siehe www.hd-plus.de/datenschutz).

12 Schlussbestimmungen

12.1 HD PLUS ist berechtigt, ihre Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag ganz oder teilweise auf einen zur ordnungsgemäßen Fortführung des Vertrages geeigneten Dritten zu übertragen. Der Nutzer ist in diesem Fall berechtigt, das Vertragsverhältnis mit Wirksamkeit zum Zeitpunkt der Übertragung zu kündigen..

12.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung von UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen

Stand: Juli 2009

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

HD PLUS GmbH

Betastr. 1-10

85774 Unterföhring

Amtsgericht München, HRB 159479

Geschäftsführer: Wilfried Urner (Vors.), Georges Agnes, Martin Oberfrank, Timo Schneckenburger

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Bei einer Dienstleistung erlischt Ihr Widerrufsrecht vorzeitig, wenn Ihr Vertragspartner mit der Ausführung der Dienstleistung mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder Sie diese selbst veranlasst haben.

Ihre HD PLUS GmbH

Entsorgung

Achtung!

Receiver und die Batterien keinesfalls in den normalen Hausmüll werfen.

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung des Geräts. Geben Sie verbrauchte Batterien bei einer Sammelstelle ab.

Das WEEE-Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass es sich bei diesem Produkt um ein elektrisches oder elektronisches Gerät handelt. Entsorgen Sie dieses Gerät nicht über den Hausmüll, sondern bringen Sie es zu Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle (Recycling-Hof).

Durch Ihren Beitrag zur Entsorgung dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Helfen Sie mit, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!

Technische Daten

Allgemeine Informationen
HD+ konform
LAN-Anschluss (WLAN nur bei smart VX10)
FULL HD 1080p
Standby SAVE ENERGY Modus
6000 Kanäle
8 Favoritenlisten
EPG
JPEG und MP3 Wiedergabe

Eingangsfrequenzbereich	950 MHz ~ 2150 MHz
Eingangspegelbereich	-65 dBm bis -25 dBm
LNB-Versorgungsstrom	13/18 V, max. 400 mA
LNB-Steuersignal	22 kHz
DiSEqC-Steuerung	volle DiSEq-Unterstützung

Fernbedienung

Reichweite	bis 7 m
Batterien	2x Typ AAA

Netzteil

Stromverbrauch im Standby	unter 1 W
Netzspannung	175 - 250 V ~, 50/60 Hz

Anschlüsse

Datenschnittstelle	9-polig, D-Sub
Datenträgerschnittstelle	USB 2.0; eSATA
Digitaler Tuner-Eingang (LNB-IN)	IEC 169-24
Tuner-LOOP THROUGH (LNB-OUT)	IEC 169-24
Audio-Ausgang	1 x Coax digital Audio
	1 x opt. digital Audio
	1 x Coax Stereo
Videoausgang	1x HDMI
	1 x Scart-Buchse (EURO AV)
	1 x Composite-Ausgang

Temperatur

Betriebstemperatur	0° C bis +40° C
Lagerungstemperatur	-40° C bis +65° C

Abmessungen und Gewicht

Breite	260 mm
Höhe	55 mm
Tiefe	215 mm
Gewicht	ca. 1,5 kg

Garantie

Die Gewährleistung für den digitalen HDTV Satelliten-Receiver smart CX10/VX10 der smart electronic GmbH entspricht den gesetzlichen Bestimmungen zum Zeitpunkt des Erwerbs.

Hersteller

smart electronic GmbH
Industriestraße 29
78112 St. Georgen
Germany

Service Hotline:	00 49 1805 / 93 52 11 (0,14 €/min. vom deutschen Festnetz)
Telefax:	00 49 7724 / 94 78 333
E-Mail:	info@smart-electronic.de
Internet:	www.smart-electronic.de

Konformitätserklärung

Die smart electronic GmbH, Industriestraße 29, 78112 St. Georgen, Germany erklärt hiermit für dieses Produkt die Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien und Normen:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EN 60 335-1
- EN 60 335-2-15
- Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2004/108/EG
- EN 55 013:2001
- EN 55 020
- EN 61 000-3-2:2000
- EN 61 000-3-3:1995+A1:2001
- EN 61 938
- Gerätetyp/Type: Digitaler HDTV Satelliten-Receiver

smart electronic GmbH

www.smart-electronic.de

Einfach
fernsehen
smart